

Heinz Josef Prehler neuer Kapitän bei „Gegenwind“

BÜRGERINITIATIVE Ralf Baumgarten kandidiert nicht wieder

BAD ORB (ez). „Gegenwind“ hat gewählt, und mit Heinz Josef Prehler ist ein neuer Kapitän an Bord des Vereins, der sich auf die Fahne geschrieben hat „Keine Windkraftanlagen rund um Bad Orb“. Der bisherige Vorsitzende Ralf Baumgarten kandidierte nicht mehr. In seinem Rechenschaftsbericht blickte er auf die ereignisreiche Zeit seit den „zaghafte Anfängen im Frühjahr 2012“ zurück, als die Bad Orber Gremien über Windkraftanlagen als Beitrag zur Energiewende berieten.

Nach Gründung des ersten Arbeitskreises sei klar geworden, um welche Dimensionen es dabei gehen könnte. „Hier ging es auf einmal um die Existenz unserer Stadt.“ Zahlreiche Gespräche wurden geführt, andere, so Baumgarten, selbst auf Kreisebene, abgelehnt; Hauptinteressen zeichneten sich ab: Erste Demos und zahlreiche Veranstaltungen wurden angestoßen. „Potenzial für einen Flächenbrand“ sieht nicht nur Baumgarten in den Aufenauer WKA-Plänen. „Gegenwind Bad Orb“ wurde gegründet und hatte bald über 200 Mitglieder. Mit Dank „für seine Aufbauarbeit in stürmischen Zeiten“ wurde Baumgarten verabschiedet, ebenso Jörg Wiczorkowski, der ebenfalls nicht mehr kandidierte. Bernhard Acker sprach über die Rotmilan- und Fledermausbeobachtungen, die teils dem Bild der Gutachterfirma widersprächen und das Gegenteil belegten. Kontrolliert wurde auch, ob Betriebsauflagen eingehalten wurden und Verletzungen weitergemeldet. Im Umfeld der Wächtersbacher Windkraftanlagen (WKA) seien

zahlreiche Fledermausrufe aufgezeichnet worden, bis hin zur Mopsfledermaus, und auch der Rotmilan habe sich gezeigt. Dr. Eckard Kuck, inzwischen Fachmann für Infraschall, habe bereits mehrfach über Gesundheitsrisiken informiert. Nun sprach er auch über lokale politische und Öffentlichkeitsarbeit sowie überregionale Vernetzung: Heinz Josef Prehler informierte unter anderem über den Wächtersbacher Flächennutzungsplan. Er erwähnte, dass der Aufenauer Berg ausgewiesen sei, obwohl er wegen geringer Windhöflichkeit kaum geeignet sei. Die „Gegenwind“-Stellungnahme sei Bürgermeister Andreas Weiher mit 1400 Unterschriften übergeben worden. Die Bad Orber Fraktionen, so Prehler, stünden hinter dem geforderten 2000-Meter-Abstand und versprächen eine Bürgerbefragung.

Aufgaben und Ziele in 2015 definierte er mit: Begleitung Genehmigungsverfahren: Aufenauer Berg, Rotmilanbeobachtung, Mitarbeit bei Einspruch Pfarrkuppel, Gesundheitsschutz lokal und bundesweit, Immobilienbewertung, Wirtschaftlichkeit, Rückbauverpflichtungen, Kontakte mit Entscheidungsträgern, besonders im Hinblick auf Bürgermeister- und Kommunalwahlen, Engagement Klimaschutz und vieles mehr.

DER VORSTAND

1. **Vorsitzender:** Heinz Josef Prehler;
2. **Vorsitzende:** Helga Koch, Heinz Sandrock und Dr. Eckard Kuck; **Kassenchef:** Bernhard Acker. (ez)



Der neue Vorstand (von links): Heinz Sandrock, Helga Koch, Heinz Josef Prehler, Dr. Eckard Kuck und Bernhard Acker. Foto: Ziegler